Neugestaltung Bahnhofplatz

Ausgangslage

Im Rahmen der 2. Teilergänzung der S-Bahn Zürich baute die SBB den Bahnhof Affoltern am Albis im Jahre 2001 aus.

Die Gemeinde Affoltern am Albis verwirklichte im Zuge des Bahnhofausbaus die Neugestaltung des Bahnhofplatzes und der angrenzenden Bereiche. Der damalige Bahnhofvorplatz war in einem sehr schlechten Zustand und verkehrstechnisch in jeder Beziehung unbefriedigend.

Die gesamte Neugestaltung des Bahnhofplatzes umfasst im vorliegenden Falle die Neuordnung der Busstandplätze mit einem kundenfreundlichen Busperron, die Verbesserung der Verkehrsführung der Busse, Taxi und privaten Bahnhofzubringer und der Fussgänger, sowie die Platzierung der PW-Parkplätze und Veloständer. Dazu haben die Verkehrsplaner Enz & Partner Zürich ein Verkehrskonzept erarbeitet, welches im April 1999 vom Gemeinderat genehmigt worden ist.

Auftrag

Am 14. Juni 1999 hat in der Folge der Gemeinderat die Emch+Berger AG Zürich mit der Ausarbeitung eines Vorprojektes und Vorlageprojektes mit Kostenschätzung auf der Basis des genehmigten Verkehrskonzeptes beauftragt.

Ort
Affoltern am Albis

Kunde
Gemeinde Affoltern am Albis, Tiefbauamt des Kantons Zürich, Herr Jörg Wiedenmann Telefon 044 762 56 42

Zeitraum: 1999 - 2003

Bausumme: 4.7 Mio. CHF

Honorar: 150'000 CHF

Erbrachte Leistungen
- Bauprojekt
- Ausschreibung und Offertvergleich
- Ausführungsprojekt

Charakteristische Angaben
- HVS, reduzierter Typ: VA= 40 km/h
- Kreisel: DA= 26 m
- Standplätze für Gelenkbusse: 8